

Ende der Sommerzeit.

Heut Nacht wird uns eine Stunde geschenkt,
ein Narr ist, wer so etwas denkt.
Diese Stunde ward uns im März genommen,
wir haben sie nur zurückbekommen.

Eine Stunde länger dauert diese Nacht,
unser Biorhythmus wird wieder durcheinander gebracht,
denn ich werd eine Stunde früher wach,
so hab ich nichts von der längeren Nacht.

Ich warte gespannt bis der Wecker schellt,
per Funk hat er sich selbst umgestellt.
Mein Hund denkt, will Frauchen nicht aufstehen?
seit einer Stunde will er schon Gassi gehen.

Die Dunkelheit bricht abends eine Stunde früher herein,
ist ja wieder normal und muss so sein,
doch ich hatte keine Zeit mich daran zu gewöhnen
bei der Tagesschau fang ich schon an zu gähnen.

Allmählich gewöhn ich mich an den neuen Tagesablauf,
und wach auch nicht mehr viel zu früh auf.
Richtig tickt wieder meine innere Uhr,
ein kleiner Jetlag war 's ja nur.

Auf Normalzeit sind wir endlich eingestellt
doch kaum wird es Frühling in der Welt,
Ende März, wenn es draußen manchmal noch schneit,
da heißt es schon wieder SOMMERZEIT.